

## Toller Auftakt in die Saison

Endlich ist es losgegangen. Die neuen Bikes sind alle da, die Schülerinnen und Schüler alle mit den neuen Trikots und Hosen eingekleidet (siehe Team-Photo unten) und die ersten Ausfahrten verliefen auch ohne Zwischenfälle. Aber nachdem das Wetter uns doch sehr lange hingehalten hatte und wir alle erst sehr spät in diese Saison starten konnten, waren die Erwartungen an die ersten Wettbewerbe nicht allzu hoch. Die bisherigen Ergebnisse aber sind sensationell gut - 2 x 1. Platz und 1 x 2. Platz in den ersten 3 Rennen – besser konnte es fast nicht laufen.

### 1. Das BikeSchool Team 2013



### 2. Niklas Heumann und Wilhelm Thein siegen beim Bike-Biathlon



Die beiden Fahrer der BikeSchool gingen gleich beim ersten Rennen der Saison an den Start. Als beide noch vor dem Rennen den „Reifenpoker“ für sich entscheiden wollten, gab ihnen ein Insider des SV Burglauer jedoch entscheidende Tipps. Und dann — Anfahrt zum 2. Schießen. Beide legten scharfe Stopps mit quietschenden Reifen hin. Weiter ... Einfahrt zum Schießen: Eine Null und der Sieg war sicher.

Der erste Schuss – Sitzt! Der zweite – Sitzt! Doch dann der dritte Schuss – einmal zu schnell und ... daneben. Die letzten beiden waren sichere Treffer und so ging es auf die letzte Runde.



Beide feuerten sich gegenseitig an und brachten so das jeweils Beste aus dem anderen hervor. Und so konnte man, nachdem man auf die ersten Starter 6 Minuten gut gemacht hatte und das Rennen als Erste beendete, im Ziel glücklich aber erschöpft jubeln.



Endlich Gewissheit:  
v.l. Niklas und Wilhelm nach Bekanntgabe des Siegers in ihrer Altersklasse.

Bericht und Photos: Niklas Heumann

### 3. Regionalentscheid Mountainbiken - 1 x 1. Platz und 1 x 2. Platz!

Als am frühen am Morgen des Renntages am Gymnasium Bad Königshofen die Autos mit den Bikes beladen wurden, wurden bei Betreuern und Schülern schon die ersten Erinnerungen an den letztjährigen Regionalentscheid geweckt.



Niklas Heumann im Hindernis-Parcours



Josef Engelbrecht auf dem Rundkurs

Damals gab es auf Grund des schlechten Wetters eine Schlammschlacht, die wohl keiner der Teilnehmer so schnell wieder vergessen wird. Das Wetter am 30.04 gab Anlass dazu, dass sich so etwas wieder ereignen würde.

Nach einer knappen Stunde Anfahrt durch das nasskalte Wetter kamen die zwei Rennteams des Gymnasium auch schon am Austragungsort an: Schondra in der Rhön. Die Schüler erkundeten sofort die Strecke, die mit einigen durchaus technisch anspruchsvollen Passagen gespickt war. Zum Glück schien das Wetter nicht allzu nass, weshalb die Strecke in einigermaßen guten Zustand war. Nach dem Besichtigen der Strecke wurde von allen Schülern ein Hindernisparcours durchfahren, bei dem Paletten überquert, Hindernisse umfahren und eine Wippe bezwungen werden mussten.



Luisa Zeitz nach dem Rennen

Diesen meisterten die Schüler des Gymnasiums bis auf ein paar kleine Schnitzer fehlerfrei und konnten somit ohne übermäßige Strafsekunden in das anschließende Rennen starten.

Als erstes durfte die Altersklasse Jungen 3 ihr Können auf der Strecke beweisen. Die Mannschaft des Gymnasiums bestand aus 4 Jungen (Benedikt Langer, Josef Engelbrecht, Simon Müller und Leonhard Hüllmandel) und einem Mädchen (Luisa Zeitz). Schon im

Laufe des Rennens zeigte sich, dass die jungen Sportler vorne mitfahren konnten und sie alle bewiesen dies durch eine spitzen Gesamtleistung. Sie belegten im Rennen die Plätze 3, 5, 7, 10 und 19 und **gewannen somit den Regionalscheid** und schafften mit ihrem Sieg natürlich auch die **Qualifikation für das Landesfinale**, das im Juli in Nürnberg stattfinden wird.



Nils Fischer beim Rundkurs an einer steilen Abfahrt

Nun durften auch die älteren Jahrgänge auf die Strecke. Das Team aus Bad Königshofen bestand nur aus drei Jungen (Niklas

Heumann, Wilhelm Thein und Nils Fischer). In der Spitzengruppe und damit um den Gesamtsieg mitzufahren war für die drei unmöglich, was allerdings nur daran lag, dass die spätere Siegermannschaft unter anderem einen aktuellen Bundesligafahrer im Team hatte und noch ein weiterer Schüler auf diesem Niveau mithalten konnte. Daher galt es innerhalb der 16 angetretenen Teams mindestens Platz 2 oder 3 für die Qualifikation zum Bayernfinale zu erreichen. Und mit einer sehr starken und geschlossenen Mannschaftsleistung - sie belegten Platz 3, 5, und 8 im Rennklassament - reichte es am Ende wirklich für einen **starken 2. Platz** und die direkte **Qualifikation für das Landesfinale**.

Insgesamt sind die Schüler und die Betreuer sehr zufrieden mit den Ergebnissen und freuen sich schon auf die erste Teilnahme an einem Bayernfinale. **Beiden Teams schon jetzt VIEL ERFOLG in Nürnberg!**



## 1. Platz

Das Team Jungen III  
v.l.n.r.:

Benedikt Langer, Josef Engelbrecht, Simon Müller,  
Leonhard Hüllmandel, Luisa Zeitz und ,Team-  
Betreuer' Markus Jünger.



## 2. Platz

Das Team Jungen II  
v.l.n.r.:

Nils Fischer, Niklas Heumann und Wil-  
helm Thein